

## Bericht zum Postulat

vom 10. Februar 2014, überwiesen am 24. März 2014



### **SVP-Fraktion betreffend Anpassung der subventionsberechtigten Einkommenslimiten beim Schülerclub**

---

#### **Wortlaut des Postulats**

Der Stadtrat wird eingeladen zu prüfen, ob die subventionsberechtigten Einkommenslimiten beim Schülerclub analog zu jenen bei den Kinderkrippen von Fr. 120'000 auf Fr. 100'000 steuerbares Einkommen anzupassen sind.

#### **Begründung**

Der Schülerclub betreut und verpflegt die Kinder vom Kindergarten bis in die 6. Klasse ausserhalb des Schulunterrichts von 06.45 Uhr bis 18.00 Uhr in verschiedenen Modulen. Zum Teil wird auch ein Ferienschülerclub angeboten während den Schulferien.

Im März 2012 hat der Gemeinderat von Wädenswil beschlossen, für die Betreuungsinstitutionen und den Tagesfamilienverein der Stadt Wädenswil ein einheitliches Tarifmodell im Rabattsystem einzuführen. Dieses erlaubt nur subventionierte Plätze bis zu einem steuerbaren Einkommen von maximal Fr. 100'000 (vorher Fr. 120'000). Die Stimmberechtigten der Stadt Wädenswil haben diesen Beschluss anlässlich des Urnengangs vom 23. September 2012 deutlich gutgeheissen.

Analog dazu sollte jetzt auch das Subventionsmaximum beim Schülerclub angeglichen werden.

Die Tarifstufen sollen im gleichen Verhältnis wie bisher angepasst werden. Das heisst, bei einem Einkommen bis Fr. 30'000 beträgt die Reduktion weiterhin 80%, bei den höheren Einkommen wird die Reduktion linear gekürzt.

Wir danken dem Stadtrat für die wohlwollende Prüfung unseres Anliegens.

#### **Bericht des Stadtrates**

#### **Vorbemerkungen**

Der Schülerclub ist ein freiwilliges öffentliches Angebot der Primarschule Wädenswil für alle Schülerinnen und Schüler der Primarstufe und des Kindergartens. Kinder aus anderen Gemeinden haben kein Anrecht auf den Besuch des Schülerclubs. Die Tagesschulen gliedern sich in eine Unterrichtszeit in den Klassen und in eine unterrichtsfreie Zeit. Diese unterrichtsfreie Zeit wird "Schülerclub" genannt.

In der Handreichung Tagesstrukturen vom Volksschulamt (Seite 12, Elternbeiträge) wird festgehalten, dass über Elternbeiträge erfahrungsgemäss eine Kostendeckung zwischen 50% und 65% erreicht wird. Die Kostendeckung ist abhängig vom Verhältnis zwischen finanziell gut gestellten, maximal bis zur vollen Kostendeckung zahlenden Eltern und finanziell schlechter gestellten Eltern mit tiefen Kostenbeitragssätzen.

Im Jahr 2013 betrug der Kostendeckungsgrad der Schülerclubs in Wädenswil 47,64%. Im Vergleich dazu betrug der Deckungsgrad der Stadt Zürich 20%.

Im Jahr 2014 konnte der Deckungsgrad des Schülerclubs auf 51.30% gesteigert werden.

### Ausgangslage

Die Primarschule Wädenswil erreicht mit der aktuellen Tarifstruktur den vom Volksschulamt empfohlenen Kostendeckungsgrad von 50% knapp.

Im Schuljahr 2013/14 besuchten 361 Kinder die Angebote der Tagesstrukturen der Primarschule. Die Zusammensetzung der Kinder auf die steuerbaren Einkommen (STE) der Erziehungsberechtigten war in diesem Zeitraum wie folgt:

#### Anzahl Kinder in der Betreuung 2013/14

Gesamt	361	Kinder
STE CHF 100'001 – CHF120'000	70	Kinder (19,39%)
STE über CHF 120'000	66	Kinder (18,28 %)

#### Elternbeiträge

Gesamt 2013	CHF 853'084	
Elternbeiträge im SJ 2013/14 STE über CHF 100'000	CHF 150'787	(17,67%)
mögliche Elternbeiträge ohne Subventionen über CHF 100'000 (bei Wegfall der Tarifstufe und mit den gleichen Anmeldungen)	CHF 155'610	(18,24%)

#### Stellungnahme der Primarschulpflege Wädenswil

Würde den Empfehlungen der Postulanten entsprochen, wäre der potenzielle Mehrertrag bei den Elternbeiträgen CHF 4'823.- bzw. 0,565% der Einnahmen.

Umgekehrt müsste damit gerechnet werden, dass die Eltern dieser Einkommensklasse ihre Kinder nicht mehr im Schülerclub betreuen liessen, was wiederum Auswirkungen auf den Kostendeckungsgrad hätte und die wichtige soziale Durchmischung ungünstig beeinflussen würde. Um den Kostendeckungsgrad zu erhalten, müssten dann die Tarife angehoben werden. Damit würde besonders der Mittelstand gestraft, obwohl dieser bereits mit seinen Steuern die familienergänzende Betreuung mitfinanziert. An der jetzigen Finanzierung der guten Qualität beteiligen sich im Besonderen gut verdienende Eltern. Die Primarschule will diese Eltern nicht verlieren.

Zudem würde die gute soziale Durchmischung des Schülerclubs erschwert, was auf die Qualität und Attraktivität des Schülerclubs negative Auswirkungen hätte. Kinder würden die schulfreien Zeiten wieder vermehrt alleine und unbeaufsichtigt verbringen.

Aus Sicht der Primarschulpflege ist die Anpassung der Einkommenslimite nicht förderlich, trotzdem akzeptiert sie die von einer Mehrheit des Gemeinderats getragene politische Forderung und passt das Rabatssystem an.

## **Bedeutung eines starken Schülerclubs für Wädenswil**

Die Gemeinden im Kanton Zürich sind verpflichtet, für ein bedarfsgerechtes Angebot an familienergänzender Betreuung von Kindern zu sorgen. Sie ermöglicht den Eltern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und bietet den Kindern einen Ort, an dem sie gemeinsam mit anderen Kindern in ihrer Entwicklung gefördert und begleitet werden. Auch im Schülerclub müssen Kinder mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und besonderen pädagogischen Bedürfnissen kompetent betreut werden, was Fachleute und gut geschultes Personal erfordert. Die Schülerclubs leisten einen wichtigen Beitrag zur Integration, Sozialisation und Prävention. Sie sind damit Teil der Bildung und eine wichtige Ergänzung zum Bildungsauftrag der Schule. Sie entlasten Eltern und unterstützen die Lehrpersonen im Schulalltag. Eine gute Betreuungsqualität bringt einen Mehrwert in jedes Klassenzimmer. Wädenswil hat heute ein qualitativ gutes und attraktives Angebot. In Bezug auf die Räumlichkeiten besteht jedoch Nachholbedarf.

## **Vergleich mit anderen Gemeinden**

Die Tarif- und Rabatt-Systeme der anderen Gemeinden sind sehr unterschiedlich aufgebaut. Ein aussagekräftiger Vergleich ist nicht möglich.

## **Neues Rabattsystem ab 1.8.2016**

Die Primarschulpflege hat das Rabattsystem überarbeitet und die Einkommenslimite neu bei CHF 100'000 festgelegt. Das neue Rabattsystem wird auf Schuljahresbeginn 2016/17 eingeführt.

## **Antrag auf Abschreibung des Postulats**

Gestützt auf diesen Bericht wird dem Gemeinderat beantragt, das Postulat als erledigt abzuschreiben.

13. Juli 2015

Stadtrat Wädenswil

Phillip Kutter, Stadtpräsident

Heinz Kundert, Stadtschreiber